

Überbetriebliche Ausbildung für Lehrlinge oder Mitarbeiter der Bio-Lebensmittelwirtschaft

Angebot

Hintergrund:

Ziel ist es, Lehrlingen oder Mitarbeiter der Bio-Lebensmittelwirtschaft ein Basiswissen zu den Grundlagen des Ökolandbaus, Warenkunde und besondere Aspekte von Bio-Lebensmitteln in Produktion und Qualitätssicherung zu vermitteln. Weiterhin sollen Grundlagen des Bio-Rechts und der Bio-Kontrolle behandelt werden. In den Berufsschulen werden diese Inhalte nicht oder nur im sehr geringen Umfang behandelt. Und in den Bio-Unternehmen selbst fehlen oft die zeitlichen und personellen Kapazitäten, um den Lehrlingen/Mitarbeitern umfangreiche Hintergrundinformationen zum Thema Bio weiter zu geben.

Ziele:

- Grundverständnis für das Thema Ökolandbau und Bio-Lebensmittel.
- Kompetenzen Bio-Rohwarenkunde, Verarbeitung / Herstellung und Ernährung.
- Verständnis für EU-Bio-Recht, Bio-Kontrollsystem, Verbrauchererwartung und Anforderungen an die Qualitätssicherung

Teilnehmer:

Lehrlinge oder Mitarbeiter der Bio-Lebensmittelwirtschaft jeglicher Richtung (Herstellungstechnik, Verkauf, Administration usw.).

Aufbau:

Angelehnt an den Lehrjahren von Auszubildenden werden Module (I – III) angeboten, die einzeln gewählt oder als Gesamtlehrgang absolviert werden können. Die Module werden mit einem **Leistungsnachweis** (z.B. Gruppenarbeit, Fachgespräch) abgeschlossen.

1. **Modul I:** Basisschulung Ökolandbau und Bio-Lebensmittel
2. **Modul II:** Bio-Rohwarenkunde und Warenkunde, Ernährung und Herstellungstechnologie
3. **Modul III:** EU-Bio-Recht, Bio-Kontrollsystem, Bio in der Qualitätssicherung, Verbrauchererwartungen

Alle Module umfassen theoretische Einheiten und praktische Anwendungen und sind an die Bedürfnisse von Lehrlingen/Jugendlichen angepasst.

Für einzelne Module wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Werden alle Module (I – III) besucht, bekommt der Teilnehmer ein Zertifikat.

Kosten:

Pro Teilnehmer **750,- €** (netto) inkl. Verpflegung und Unterkunft für jedes zweitägige Modul mit begleitenden Materialien. Die Anreise wird selbst organisiert.

Termine:

Modul I: am Ende des ersten Lehrjahrs

Modul II: in etwas zur Halbzeit des zweiten Lehrjahrs

Modul III: am Anfang des dritten Lehrjahrs

Für die Berücksichtigung von Berufsschulzeiten, werden die Termine je nach Gruppenzusammensetzung gewählt.

Orte:

Modul I: auf einem landwirtschaftlichen Bio-Betrieb für z.B. Feldbesichtigungen und Hofbegehungen

Modul II: in einem oder in der Nähe eines Bio-Verarbeitungsbetriebs

Modul III: Seminarraum

In welcher Region die Module stattfinden, richtet sich nach der Gruppenzusammensetzung.

Hinweis: Die überbetriebliche Ausbildung eignet sich auch für Mitarbeiter der Bio-Lebensmittelwirtschaft d.h. der Besuch der Berufsschule ist nicht erforderlich.